

Prof. Dr. Alfred Toth

Ontische Zahlen und transitorische Raumfelder

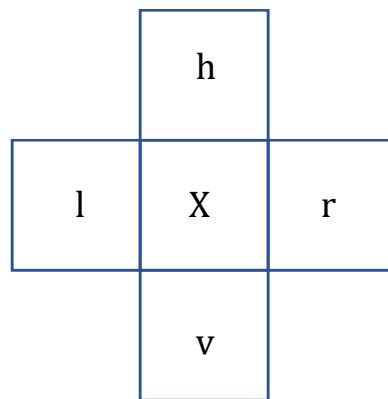
1. Eine ontische Zahl ist eine Zahl der Form (vgl. Toth 2018)

$$Z = Z \begin{matrix} h & r \\ l & v \end{matrix},$$

d.h. sie unterscheidet sich von der in Toth (2017) eingeführten topologischen Zahl der Form

$$Z = Z_y^x$$

dadurch, daß hier von den vier Seiten des reduktiven Raumfeldes (vgl. Toth 2014)



jeweils zwei doppeldeutig werden, also etwa vorn und rechts sowie hinten und links.

2. Im folgenden gehen wir jedoch (vgl. ebenfalls Toth 2014) vom vollständigen ontischen Raumfeld-Modell aus, das auch die transitorischen Raumfelder enthält, die im folgenden Schema gestrichelt eingezeichnet sind.

hl	hm	hr
zl	zm	zr
vl	vm	vr

Hier gilt also

$$hl = V(zl, hm)$$

$$hr = V(zr, hm)$$

$$vl = V(zl, vm)$$

$$vr = V(zr, vm),$$

d.h. transitorische Raumfelder sind Vermittlungsrelationen und können durch die nicht-transitorischen definiert werden. Sie sind damit im Gegensatz zu diesen nicht-invariant.

Zur Beschreibung vollständiger ontischer Raumfelder gehen wir daher aus von ontischen Zahlen der Form

$$Z = \begin{matrix} & hl & hm & hr \\ Z & \begin{matrix} zl & z & zr \end{matrix} \\ & vl & vm & vr \end{matrix}$$

Im folgenden bringen wir die wichtigsten Gleichungen zwischen Raumfeldern und ontischen Zahlen.

hl	hm	∅
zl	zm	zr
vl	vm	vr

$$= \begin{matrix} & hl & hm & 0 \\ Z & \begin{matrix} zl \\ vl \end{matrix} & \begin{matrix} z \\ vm \end{matrix} & \begin{matrix} zr \\ vr \end{matrix} \end{matrix}$$

hl	∅	hr
zl	zm	zr
vl	vm	vr

$$= \begin{matrix} & hl & 0 & hr \\ Z & \begin{matrix} zl \\ vl \end{matrix} & \begin{matrix} z \\ vm \end{matrix} & \begin{matrix} zr \\ vr \end{matrix} \end{matrix}$$

∅	hm	hr
zl	zm	zr
vl	vm	vr

$$= \begin{matrix} & 0 & hm & hr \\ Z & \begin{matrix} zl \\ vl \end{matrix} & \begin{matrix} z \\ vm \end{matrix} & \begin{matrix} zr \\ vr \end{matrix} \end{matrix}$$

hl	hm	hr
∅	zm	zr
vl	vm	vr

$$= \begin{matrix} & hl & hm & hr \\ Z & 0 & z & zr \\ & vl & vm & vr \end{matrix}$$

hl	hm	hr
zl	∅	zr
vl	vm	vr

$$= \begin{matrix} & hl & hm & hr \\ Z & zl & 0 & zr \\ & vl & vm & vr \end{matrix}$$

hl	hm	hr
zl	zm	∅
vl	vm	vr

$$= \begin{matrix} & hl & hm & hr \\ Z & zl & z & 0 \\ & vl & vm & vr \end{matrix}$$

hl	hm	hr
zl	zm	zr
∅	vm	vr

$$= \begin{matrix} & hl & hm & hr \\ Z & \begin{matrix} zl \\ 0 \end{matrix} & \begin{matrix} z \\ vm \end{matrix} & \begin{matrix} zr \\ vr \end{matrix} \end{matrix}$$

hl	hm	hr
zl	zm	zr
vl	∅	vr

$$= \begin{matrix} & hl & hm & hr \\ Z & \begin{matrix} zl \\ vl \end{matrix} & \begin{matrix} z \\ 0 \end{matrix} & \begin{matrix} zr \\ vr \end{matrix} \end{matrix}$$

hl	hm	hr
zl	zm	zr
vl	vm	∅

$$= \begin{matrix} & hl & hm & hr \\ Z & \begin{matrix} zl \\ vl \end{matrix} & \begin{matrix} z \\ vm \end{matrix} & \begin{matrix} zr \\ 0 \end{matrix} \end{matrix}$$

Literatur

Toth, Alfred, Theorie ontischer Raumfelder I-III. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2014

Toth, Alfred, Topologische Zahlen. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics 2017

Toth, Alfred, Einführung der ontischen Zahl. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics 2018

8.3.2018